

Zehn Fragen zu Ihrer Sicherheit



Sie haben sich für eine Reise mit einem sehr sicheren Verkehrsmittel entschieden. Sollten Sie dennoch Fragen zu Ihrer Sicherheit haben, geben wir Ihnen folgende Empfehlungen:

1. Informieren Sie sich vor Reisebuchung über das Unternehmen, die Busfahrer, die Preisgestaltung und die Organisation der Reise. Wer ist Veranstalter der Reise: Das Busunternehmen, ein Reiseveranstalter oder eine Werbefirma? Wie heißt das zum Einsatz kommende Busunternehmen?



2. Prüfen Sie kritisch die Seriosität von „Werbekaufsfahrten“ und „Gewinnreisen“! Haben Sie an dem genannten Gewinnspiel überhaupt teilgenommen?



3. Prüfen Sie, ob bei auffällig billigen Reiseangeboten Preis und angebotene Leistungen (beispielsweise Reisstrecke, Ausflüge vor Ort, Mitnahme von Begleitpersonen etc.) in einem nachvollziehbaren Verhältnis stehen! Fragen Sie bitte nach, welche Leistungen konkret im Angebot enthalten sind!

4. Erhalten Sie bei mehrtägigen Reisen vom Veranstalter einen Reisesicherungsschein entsprechend dem Reisevertragsrecht?



zz



5. Lassen Sie sich vom Veranstalter der Reise bestätigen, dass die gesetzlichen Bestimmungen zu den Lenk- und Ruhezeiten der Fahrer bei der Planung eingehalten werden!

6. Erkundigen Sie sich nach den Fahrzeiten und der Reisedauer. Informieren Sie sich bei längeren Reisezeiten, ob für die Fahrt ein zweiter Fahrer notwendig ist.

7. Fragen Sie vor Antritt der Reise, ob alle technischen Kontrolluntersuchungen durchgeführt wurden. Sie können vor dem Einsteigen am Bus prüfen, ob gültige TÜV/ASU- und SP-Plaketten am Bus angebracht sind.

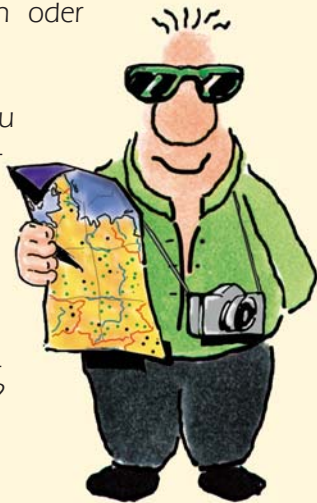


8. Welche Qualifikationen besitzen die Busfahrer, wie z.B. Fahrpraxis national/international

oder Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen (Fahrschulungen oder Sicherheitstrainings u. a.)?

9. Lassen Sie sich genau informieren über Zustiegsorte und Fahrtstrecke!

10. Ist das Unternehmen Mitglied in einem Landesverband des Bundesverbandes Deutscher Omnibusunternehmer e.V. (bdo)?



Vorfahrt für Ihre Sicherheit

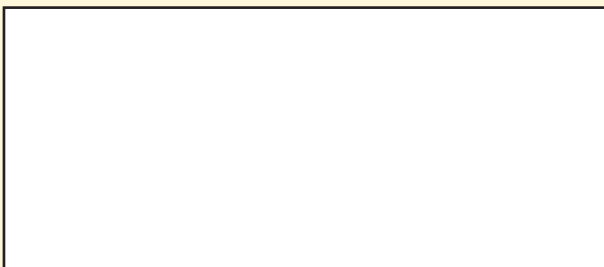
Der Bus ist mit Abstand das sicherste Personentransportmittel, wie die Angaben des Statistischen Bundesamtes belegen. Kein Wunder, denn für die Sicherheit von Busreisenden wird auch viel getan:

- ◆ jährliche Hauptuntersuchung der Busse und zusätzlich vierteljährliche technische Überprüfungen (das Auto kommt hingegen nur alle zwei Jahre auf den Prüfstand);
- ◆ der Bus besitzt drei unabhängig voneinander wirkende Bremssysteme, die auch vierteljährlich einer Kontrolle unterzogen werden;
- ◆ Busfahrer absolvieren zugunsten Ihrer Sicherheit spezielle Fahrerschulungen und Sicherheitstrainings.



Jährlich vertrauen mehr als 100 Millionen Busreisende auf das sicherste Verkehrsmittel und legen dabei fast 21 Milliarden Personenkilometer zurück.

Dieses Informationsblatt wurde Ihnen überreicht von:



Impressum

Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer e.V.
Reinhardtstraße 25, 10117 Berlin (V.i.S.d.P.: Gunther Mörl)